

# Kleine Schiffe schlagen große Wellen

**ELMSHORN** Die Motoren surren, die Signallichter gehen an; langsam nehmen die Schiffe Fahrt auf. Ob Fischkutter, Feuerwehrboot oder Ozeanriesen – beim Schaulaufen des Schiffsmodellbauclub Elmshorn (SMC) im Badepark konnten Jung und Alt die Flotte bestaunen.

„Die Faszination am Modellbau ist ungebrochen“, sagte der Vereinsvorsitzende Volker Engler und freute sich über eine ganz besondere Premiere: Erstmals seit der Gründung im März 2010 führte der SMC die Veranstaltung im überdachten Freibadbereich durch.

Dabei lobte Engler besonders die Vielseitigkeit des Teilnehmerfeldes. Handwerker, Bürokaufleute und Kraftfahrer sind beim SMC Ingenieure und Kapitäne. „Bei uns werden Geselligkeit und die technische Umsetzung groß geschrieben“, betonte Engler. Die gemeinsame Leidenschaft nimmt viel Zeit in Anspruch, schweißst aber auch zusammen. Die „Triton“ ist ein Musterbeispiel für die präzise Feinarbeit der Modellbauer. Der Erbauer, Thomas Engelbrecht, hatte das Schiff zunächst neun Jahre auf der „Werft“.

Bis es 2010 im Maßstab 1:36 vom Stapel laufen konnte, war es ein langer Weg: Im Wasser- und Schiffsfahrtsamt brachte er die Baupläne des großen Vorbildes in Erfahrung um dann, aus Kunststoffplatten den



**Prachtexemplar:** Die „Triton“ und ihr Erbauer Thomas Engelbrecht.

RIEDERER

Schiffsrumpf des Tonnenlegers zu formen. Um auch die letzten Details des Originals umzusetzen, bewaffnete er

sich mit einem Fotoapparat und ging an Deck des Originals. Das Engagement zahlt sich aus: Zahlreiche Besu-

cher würdigten das Ergebnis von Thomas Engelbrecht und seinen 30 Vereinskolegen. *Pascal Riederer*